

Kostenfreie Sicherheitstipps der Kriminalpolizei

Erhalten Sie kostenlos wertvolle Sicherheitstipps direkt in der Beratungsstelle in Ihrer Nähe. Die Expert*innen helfen Ihnen, Risiken zu erkennen und Ihre Sicherheit zu erhöhen.

Landespolizeidirektion Tirol

Innrain 34
6020 Innsbruck
T 059133 70
lpd-t@polizei.gv.at

Stadtpolizeikommando Innsbruck

Innrain 34
6020 Innsbruck
T 059133 75
SPK-T-Innsbruck@polizei.gv.at

Bezirkspolizeikommando Innsbruck-Land

Unterer Stadtplatz 20
6060 Hall in Tirol
T 059133 7110 305
BPK-T-Innsbruck@polizei.gv.at

Bezirkspolizeikommando Imst

Rathausstrasse 14
6460 Imst
T 059133 7100 305
BPK-T-Imst@polizei.gv.at

Bezirkspolizeikommando Kitzbüchel

Im Gries 9a
6370 Kitzbüchel
T 059133 7200 305
BPK-T-Kitzbuehel@polizei.gv.at

Bezirkspolizeikommando Kufstein

Inngasse 4
6330 Kufstein
T 059133 7210 305
BPK-T-Kufstein@polizei.gv.at

Bezirkspolizeikommando Landeck

Innstraße 15
6500 Landeck
T 059133 7140 305
BPK-T-Landeck@polizei.gv.at

Bezirkspolizeikommando Lienz

Hauptplatz 5a
9900 Lienz
T 059133 7230 305
BPK-T-Lienz@polizei.gv.at

Bezirkspolizeikommando Reutte

Obermarkt 2
6600 Reutte
T 059133 7150 305
BPK-T-Reutte@polizei.gv.at

Bezirkspolizeikommando Schwaz

Münchner Straße 26
6130 Schwaz
T 059133 7250 305
BPK-T-Schwaz@polizei.gv.at

In Zusammenarbeit mit der Kriminalprävention der
Landespolizeidirektion Tirol.

tiroler

Innsbruck / Zentrale

Wilhelm-Greil-Straße 10
6020 Innsbruck
T 0512 5313 0
innsbruck@tiroler.at

Hall

Innsbrucker Straße 84
6060 Hall i. T.
T 05223 41377
hall@tiroler.at

Imst

Ingenieur-Baller-Straße 1
6460 Imst
T 05412 66092
imst@tiroler.at

Kitzbüchel

Im Gries 11
6370 Kitzbüchel
T 05356 62574
kitzbuehel@tiroler.at

Kufstein

Salurner Straße 38
6330 Kufstein
T 05372 62131
kufstein@tiroler.at

Landeck

Malsersstraße 56
6500 Landeck
T 05442 62277
landeck@tiroler.at

Lienz

Mühlgasse 6a
9900 Lienz
T 04852 65646
lienz@tiroler.at

Reutte

Mühler Straße 12
6600 Reutte
T 05672 64848
reutte@tiroler.at

Schwaz

Münchner Straße 20
6130 Schwaz
T 05242 62398
schwaz@tiroler.at

St. Johann

Dechant-Wieshofer-Straße 9
6380 St. Johann
T 05352 64631
stjohann@tiroler.at

Telfs

Anton-Auer-Straße 5
6410 Telfs
T 05262 61716
telfs@tiroler.at

Wörgl

Bahnhofstraße 8a
6300 Wörgl
T 05332 72460
woergl@tiroler.at

service@tiroler.at
tiroler.at

tiroler

Schutz vor Einbrechern



012025

Dieses Dokument ist eine unverbindliche Erstinformation. Es stellt keine individuelle Empfehlung, kein Angebot, keine Beratung sowie keine Aufforderung zum Kauf dar und dient insbesondere nicht als Ersatz für eine umfassende Risikoaufklärung. Vor Vertragsabschluss bieten wir eine individuelle Beratung an. Die Abwicklung der Schadenfälle erfolgt auf Basis der vereinbarten Vertragsbedingungen. Konditionen gültig bis auf Widerruf. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie unsere Datenschutzinformation unter www.tiroler.at/Datenschutz

Medieninhaberin: TIROLER VERSICHERUNG V.a.G., Wilhelm-Greil-Straße 10, 6020 Innsbruck; FN 32927 Y
Druck: Oberdruck GmbH, Mühlenstraße 4, 9991 Dölsach

**Mir
halt'n
zamm.** Gegenseitig versichert. Seit 1821.

Schritt für Schritt zu mehr Sicherheit

Einbruchdiebstähle auf dem Vormarsch

Die Zahl der Einbrüche ist in den letzten Jahren sowohl in städtischen als auch in ländlichen Gebieten deutlich gestiegen. Diese Broschüre, die von der TIROLER in Zusammenarbeit mit der Kriminalprävention der Landespolizeidirektion Tirol entwickelt wurde, enthält wertvolle Tipps, wie Sie Ihr Eigentum effektiv schützen und sich bestmöglich gegen Einbruchdiebstähle absichern können.

Sicher in der Urlaubszeit

Ein unbewohnt wirkendes Haus zieht Einbrecher*innen an. Verhindern Sie dies, indem Sie bei Abwesenheit Nachbarn oder Verwandte bitten, regelmäßig:

- **Briefkästen zu leeren** (alternativ kann die Post beim Postamt hinterlegt werden).
- **Rollläden abends zu schließen und morgens zu öffnen.**
- **Fenster zum Lüften zu öffnen.**
- **Im Winter Spuren im Schnee zu hinterlassen und den Weg zu räumen.**

Schutz rund ums Haus

Tür

- **Stabile Türen:** 50 % der gängigen Türen lassen sich mit einem kräftigen Tritt öffnen. Türen nach ÖNORM (ab WK2) bieten deutlich mehr Schutz.
- **Versteckte Schlüssel:** Wohnungsschlüssel haben in Blumentöpfen oder unter Fußabstreifern nichts zu suchen – Einbrecher*innen kennen diese Verstecke.
- **Schlüsseltausch:** Bei Verlust eines Schlüssels sollte der Schließzylinder vorsichtshalber ausgetauscht werden.
- **Abschließen:** Türen immer abschließen – nicht nur ins Schloss fallen lassen.

Fenster, Balkon und Terrasse

Einbrecher*innen bevorzugen leicht zugängliche Fenster und Türen. Folgende Maßnahmen können helfen:

- **Fenstergitter**, fest im Mauerwerk verankert.
- **Abschließbare Fenstergriffe** (auch nachträglich montierbar).
- **Rollladensicherungen**, die ein Hochdrücken von außen verhindern – am besten in Kombination mit stabilen Führungsschienen.
- **Klappladensicherungen** durch Riegel oder Stangen.
- **Spezialfenster oder Glasbausteine**, die selbst Hammerschlägen standhalten.

Garage

Verbindungsstüren zwischen Garage und Wohnbereich sollten vermieden oder besonders gesichert werden.

Garten

- **Offene Sicht:** Vermeiden Sie dichte Büsche oder Sträucher, die Einbrecher*innen Sichtschutz bieten. Mauern und Zäune hingegen sind sichtbare Hindernisse.
- **Außenbeleuchtung:** Bewegungsmelder in Kombination mit Außenlicht schrecken potenzielle Täter*innen ab.
- **Außensteckdosen:** Diese sollten abschaltbar sein, damit Einbrecher*innen keine Elektrowerkzeuge anschließen können.
- **Sicheres Verstauen:** Leitern, Gartenmöbel und Werkzeuge sollten immer aufgeräumt werden, um Dieben keine Hilfsmittel zu liefern.

Weitere Schutzmaßnahmen

- **Tresor oder Bankschließfach:** Wertgegenstände sollten sicher aufbewahrt werden.
- **Alarmanlagen:** Lassen Sie eine fachmännisch installierte Alarmanlage einbauen – 75 % der Einbrecher*innen werden dadurch abgeschreckt.
- **Dokumentation:** Erstellen Sie Inventarlisten und fotografieren Sie wertvolle Gegenstände. Im Falle eines Diebstahls erleichtert dies die Wiederbeschaffung.

Was tun im Schadenfall?

Wenn es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen zu einem Einbruchdiebstahl kommt:

1. **Polizei verständigen:** Melden Sie jeden Einbruch oder Raub umgehend.
2. **Sparbücher sperren:** Lassen Sie gestohlene Sparbücher unverzüglich sperren.
3. **Versicherung kontaktieren:** Informieren Sie sofort Ihren TIROLER Berater/Ihre TIROLER Beraterin und melden Sie den Schaden. Unterstützung erfolgt schnell und unbürokratisch.
4. **Schadensliste erstellen:** Führen Sie eine Schadensliste aller zerstörten oder gestohlenen Gegenstände. Geben Sie diese Ihrem TIROLER Berater/Ihrer TIROLER Beraterin.

Mit diesen Maßnahmen können Sie Ihr Eigentum wirksam schützen und im Ernstfall richtig handeln!